



Kiel, 17.12.2002, Nr.: 179/2002

Günter Neugebauer:

Keine umsetzbaren Vorschläge

Zu der heutigen Haushaltspressekonferenz der CDU erklärt der finanzpolitische Sprecher der SPD-Landtagsfraktion, Günter Neugebauer:

Die CDU erkennt, dass die derzeitige schwierige finanzielle Situation nicht vom Land verschuldet ist, sondern unerwartet hohe Steuermindereinnahmen, insbesondere bei der Körperschaftsteuer, und die weltweite konjunkturelle Schwäche Ursachen dafür sind.

Seit Jahren hat die CDU keine seriösen, umsetzbaren Kürzungsvorschläge bei Haushaltsansätzen vorgelegt. Vielmehr hat sie gegen jede Aufgabe von Behörden- und Gerichtsstandorten, z. B. aufgrund von Zusammenlegungen, den regionalen Widerstand mobilisiert.

Mit guten Vorschlägen für Verwaltungsreformen rennt die CDU bei uns offene Türen ein. Wir werden sie an ihre Ankündigungen erinnern, wenn die Landesregierung und wir im Frühjahr nächsten Jahres konkrete Vorschläge für eine Fortsetzung der Verwaltungsstrukturreform vorlegen.